



Lufthansa Group



Pressekonferenz

1. Quartal 2016

Simone Menne,
Vorstandsmitglied, Ressort Finanzen

Frankfurt, 3. Mai 2016

Vorbehalt bei zukunftsgerichteten Aussagen

Bei den in dieser Präsentation veröffentlichten Angaben, die sich auf die zukünftige Entwicklung des Lufthansa Konzerns und seiner Gesellschaften beziehen, handelt es sich lediglich um Prognosen und Einschätzungen und damit nicht um feststehende Tatsachen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf gegenwärtig erkennbaren und verfügbaren Informationen, Fakten und Erwartungen. Sie unterliegen daher einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und Faktoren, die in Veröffentlichungen – insbesondere im Abschnitt Risiken des Jahresberichts – beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken. Die Realisierung eines oder mehrerer dieser Risiken oder ein Nichteintritt der zugrundeliegenden Erwartungen oder Annahmen könnten die tatsächlichen Ergebnisse erheblich (sowohl positiv als auch negativ) beeinflussen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse und die Entwicklung des Unternehmens von den in den zukunftsgerichteten Aussagen vorhergesehenen Ergebnissen wesentlich unterscheiden. Lufthansa übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt nicht, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder diese an später eintretende Ereignisse bzw. Entwicklungen anzupassen. Eine Haftung oder Garantie für Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Daten und Informationen wird demnach weder ausdrücklich noch konkludent übernommen.

Überblick

- **Steigerung des Adjusted EBIT um 114 Mio. EUR auf -53 Mio. EUR im ersten Quartal 2016**
Deutliche Margenverbesserung bei Passagierairlines;
alle Geschäftsbereiche außer Lufthansa Cargo im Rahmen der Prognose
- **Währungsbereinigte Stückerlöse um 6,6% niedriger**
Starker Rückgang in Südamerika;
struktureller Effekt aufgrund von Eurowings; Belastung bei Swiss durch starken CHF
- **Währungsbereinigte Stückkosten exklusive Treibstoff um 4,0% gesenkt**
Stückkostensenkungen in allen Bereichen;
erfreuliche Entwicklung zusätzlich begünstigt durch strukturellen Effekt bei Eurowings und Entfall von Einmalkosten
- **Geplantes Kapazitätswachstum 2016 reduziert auf 6,0%**
ASK-Wachstum von 2,7% in Q2 und 4,5% in Q3 geplant
- **Prognose bestätigt: Adjusted EBIT leicht über Vorjahr vor möglichen Streikkosten**
Prognose der operativen Kennzahlen und Hochrechnung der Treibstoffkosten im Wesentlichen unverändert

Adjusted EBIT und Free Cashflow entwickeln sich positiv

Q1 2016 auf einen Blick

Lufthansa Group (in Mio. EUR)	Q1 16	Q1 15	vs. VJ
Umsatzerlöse	6.916	6.973	-0,8%
davon Verkehrserlöse	5.235	5.447	-3,9%
EBIT	-49	-144	+66,0%
Adjusted EBIT	-53	-167	+68,3%
Konzernergebnis	-8	425	--







	Q1 16	Q1 15	vs. VJ
Operativer Cashflow	1.102	1.394	-20,9%
Netto-Investitionen	524	862	-39,2%
Free Cashflow	578	532	+8,6%

	Q1 16	GJ 15	vs. GJ 15
Eigenkapitalquote	14,5%	18,0%	-3,5P.
Nettokreditverschuldung	2.746	3.347	-18,0%
Pensionsverpflichtungen	8.076	6.626	+21,9%

Passage Airline Gruppe KPIs	Q1 2016
Anzahl Flüge	+3,0%
ASK (Kapazität)	+6,6%
RPK (Absatz)	+5,2%
SLF (Sitzladefaktor)	-0,9P.
Yield (Durchschn.erlöse)	-6,3%
RASK (Stückerlöse)	-7,5%
CASK (Stückkosten)	-13,0%

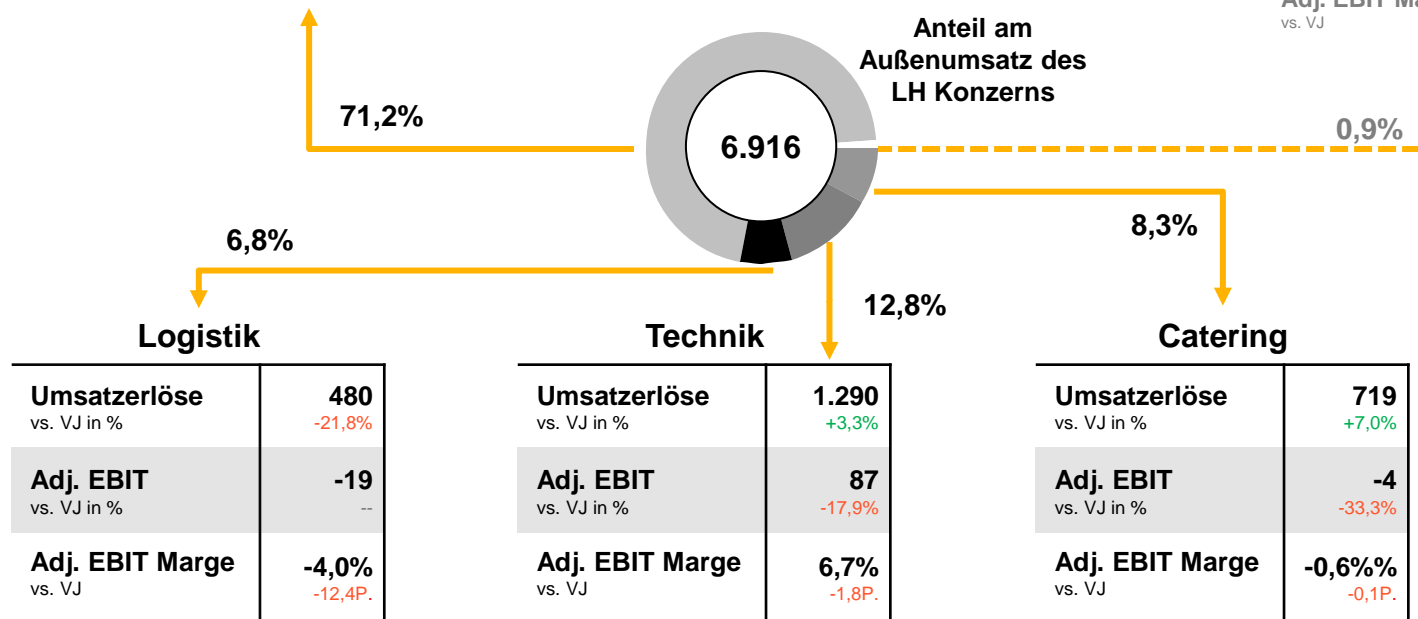
Passagierairlines treiben Ergebnisverbesserung

Übersicht Geschäftsfelder Q1 2016

in Mio. EUR	Passage Airline Gruppe				
Umsatzerlöse vs. VJ in %	5.072 -1,6%	3.350 -1,5%	984 -6,7%	400 +2,6%	377 +11,5%
Adj. EBIT¹ vs. VJ in %	-67 +73,6%	60 --	23 -54,9%	-30 +43,4%	-86 -62,3%
Adj. EBIT Marge¹ vs. VJ	-1,3% +3,6P.	1,8% +7,2P.	2,3% -2,5P.	-7,5% +6,1P.	-22,8% -7,1P.

Sonst. & Überleitung²

Umsatzerlöse vs. VJ in %	-645 +10,3%
Adj. EBIT vs. VJ in %	-50 -26,5%
Adj. EBIT Marge vs. VJ	nmf.



¹ Sun Express und SN Brussels anteilig in PAG enthalten; ² i. W. AirPlus, IT-Services und Zentralfunktionen enthalten

Stückkostensenkungen kompensieren geringere Durchschnittserlöse

Operative KPIs Passage Airline Gruppe

Gesamt	Q1 2016
Anzahl Flüge	+3,0%
ASK	+6,6%
RPK	+5,2%
SLF	-0,9P.

Europa	Q1 2016
ASK	+3,6%
RPK	+2,5%
SLF	-0,8P.
Yield	-3,2%
Yield ex Währung	-2,1%
RASK	-4,3%
RASK ex Währung	-3,2%

Asien / Pazifik	Q1 2016
ASK	+ 4,9%
RPK	+3,7%
SLF	-0,9P.
Yield	-7,1%
Yield ex Währung	-5,9%
RASK	-8,2%
RASK ex Währung	-7,0%

Yield	-6,3%
Yield ex Währung	-5,4%
RASK	-7,5%
RASK ex Währung	-6,6%
CASK inkl. Treibstoff	-13,0%
CASK ex Whrg. & Treibstoff	-4,0%

Amerika	Q1 2016
ASK	+12,5%
RPK	+9,1%
SLF	-2,4P.
Yield	-8,6%
Yield ex Währung	-8,3%
RASK	-11,4%
RASK ex Währung	-11,1%

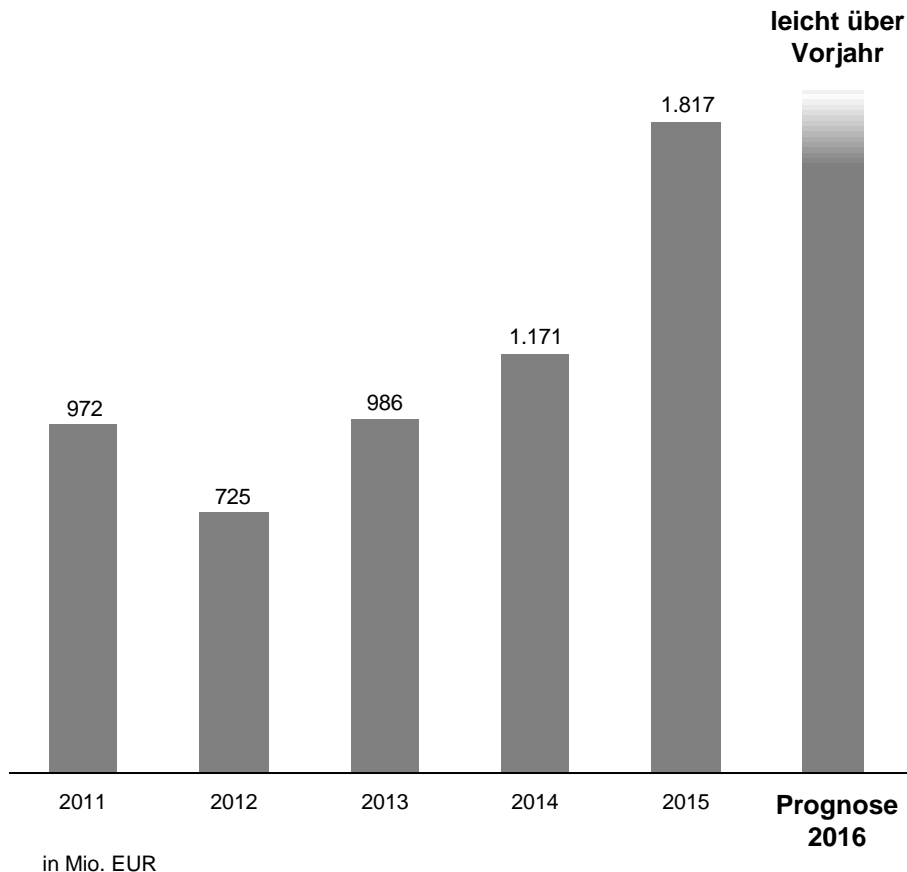
Naher Osten / Afrika	Q1 2016
ASK	+0,4%
RPK	+3,6%
SLF	+2,2P.
Yield	-6,9%
Yield ex Währung	-5,8%
RASK	-4,0%
RASK ex Währung	-2,8%

Nordamerika	-2,8%
Südamerika	-23,8%

Lufthansa Group erwartet für 2016 ein Adj. EBIT leicht über Vorjahr

Prognose Lufthansa Group 2016

Lufthansa Group Adjusted EBIT Ist und Prognose



Prognose 2016 unverändert:

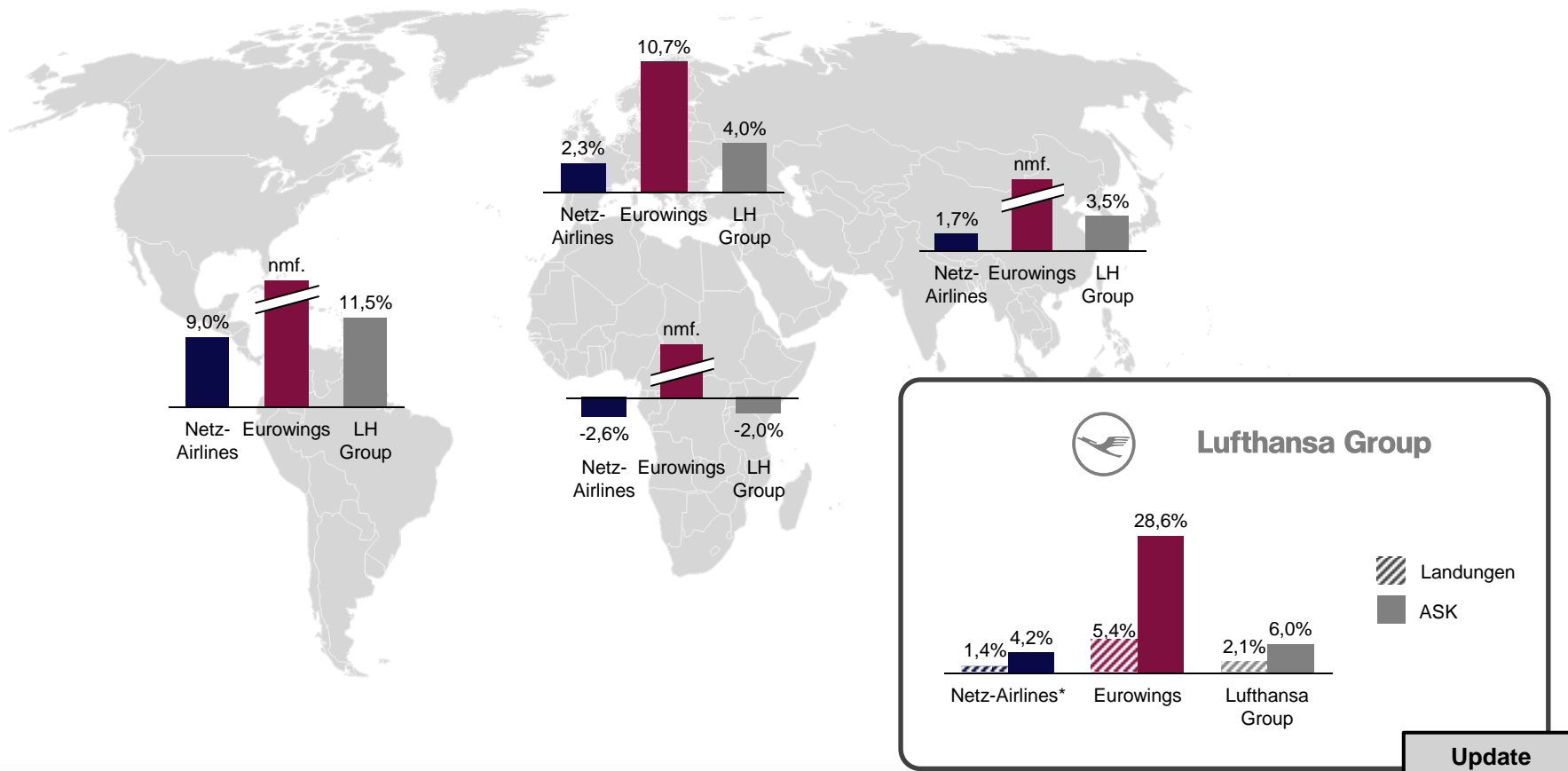
- Erwartete Treibstoffkosten: 4,8 Mrd. EUR¹
 - Verbesserung von 1,0 Mrd. EUR ggü. VJ bei Brent Forward von 42 USD/bbl; 1,11 USD/EUR
- Operative Kennzahlen Passagierairlines
 - ASK Wachstum: +6,0%
 - RASK²: deutlich rückläufig
 - CASK²: rückläufig
- Andere Geschäftsbereiche (Logistik, MRO, Catering und Sonstige) in Summe mit geringerem Ergebnisbeitrag
- Prognose enthält 100 Mio. EUR Restrukturierungskosten
- Prognose enthält keine Ergebnisbelastungen aus möglichen Streiks

¹ Status zum 31.03.2016; Details im Anhang der Präsentation

² Stückerlöse exkl. Währung, Stückkosten exkl. Währung und Treibstoff

Anhang
– Finanzkennzahlen GJ 15 & Q1 16 –

Geplantes Wachstum bei Netz-Airlines und Eurowings reduziert Lufthansa Group Kapazitätswachstum 2016 pro Region



► Netz-Airlines im Rahmen des mittelfristigen Wachstumsziels von ca. 3% p.a.

* Wachstum in 2016 beinhaltet Basiseffekt aufgrund von Streiks im Vorjahr (1,3P.) und Schaltjahr 2016 (0,3P.)

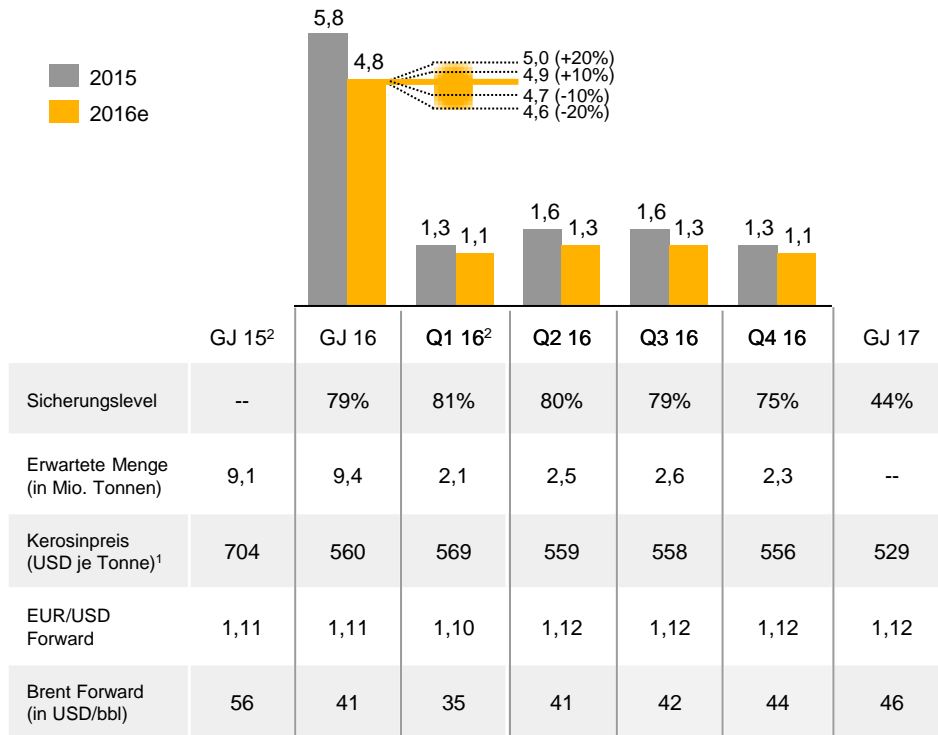
Stand: 27 April 2016

Erwartete Treibstoffkosten sinken im Vorjahresvergleich

Prognose Treibstoffkosten und Sensitivitäten GJ 2016 und 2017

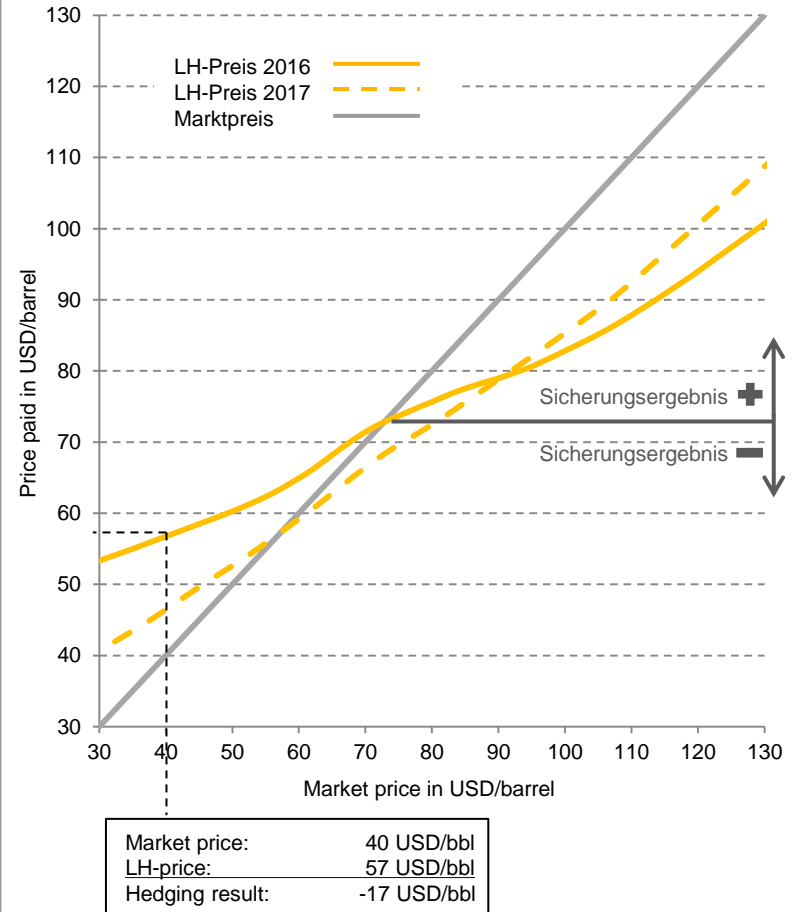
Lufthansa Group Treibstoffaufwand nach Sicherung
(in Mrd. EUR)

Sensitivitäten bei abweichendem Ölpreis



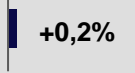
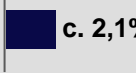



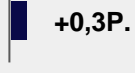



Stand: 31.03.16 ¹ inkl. Treibstoffpreissicherung ² Forwards sind Ist-Zahlen für GJ 15 und Q1 16

Lufthansa Group Preiskurve Restjahr 2016 und 2017



Prognose operativer Kennzahlen 2016 zeigt Ergebnisverbesserung

Prognose operativer Kennzahlen GJ 2015 und 2016

	GJ 15	Prognose GJ 2016	Erläuterung
Anzahl Flüge	 +0,2%	 c. 2,1%	Leichte Erhöhung bei Netz-Airlines; Steigerung i. W. durch Flottenwachstum bei Eurowings
Kapazität (ASK)	 +2,2%	 c. 6,0%	Netz-Airlines +4,2% (davon 1,3P. Streikeffekt); übereinstimmend mit mittelfr. Wachstumsziel (3% p.a.); Eurowings 28,6% aufgrund Langstreckenwachstums
Absatz (RPK)	 +2,7%	entsprechend Kapazitätswachstum	
Sitzladefaktor (SLF)	 +0,3P.	stabil	
Preisniveau (Yield ex. Währung)	 -3,5%	deutlich rückläufig	Rückgang teilw. durch Wachstum Eurowings; Entwicklung bei Netz-Airlines weniger negativ; Preisdruck korreliert mit sinkenden Treibstoffkosten
Stückerlöse (RASK ex. Währung)	 -3,0%	deutlich rückläufig	
Stückkosten (CASK, ex. Treibstoff, ex. Währung)	 +2,4	rückläufig	Starker Stückkostenrückgang bei Eurowings; Ebenfalls Reduzierung bei den Netz-Airlines; Annahmen vorbehaltlich weitere Streikkosten
Cargo-Kapazität	leicht steigend	leicht rückläufig	Reduzierung der Frachterkapazität überkompensiert leicht steigende Belly-Kapazitäten der Passagierairlines

Airlines verbessern Adj. EBIT, andere Bereiche leicht unter VJ

Prognose 2016 pro Geschäftsfeld

Geschäftsfeld	Adj. EBIT 2015 (Mio. EUR)	Adj. EBIT Prognose für 2016
Lufthansa Passage	970	leicht über Vorjahr
SWISS	429	leicht unter Vorjahr
Austrian Airlines	52	deutlich über Vorjahr
Eurowings		leicht negatives Ergebnis
Überleitung	54	
Passage Airline Gruppe	1.505	leicht über Vorjahr
Logistik	74	deutlich unter Vorjahr
Technik	454	deutlich unter Vorjahr
Catering	99	leicht unter Vorjahr
Sonstige	-370	deutlich über Vorjahr
Überleitung	55	
Lufthansa Group	1.817	leicht über Vorjahr

Stand: 03.05.2016

Treibstoff und Währungseffekte entlasten deutlich Betriebliche Kosten und Erlöse

Lufthansa Group (in Mio. EUR)	Q1 2016	vs. VJ	
Umsatzerlöse	6.916	-0,8%	
Übrige betriebliche Erträge	653	-28,5%	
Betriebliche Erträge	7.569	-4,0%	

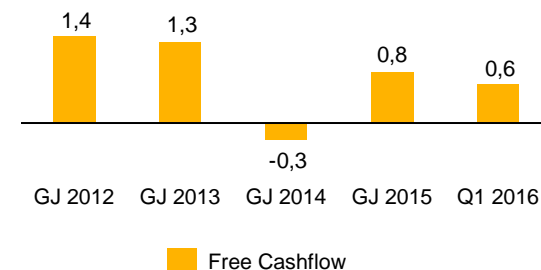
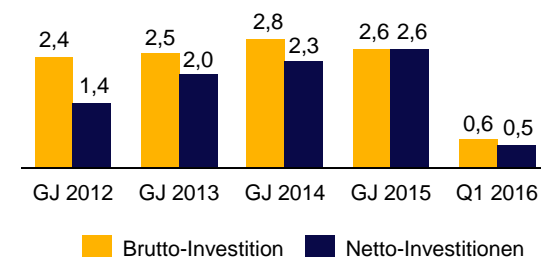
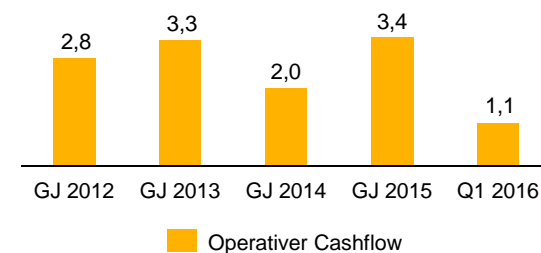
Betriebliche Aufwendungen	7.590	-5,3%	
Betr. Aufw. exkl. Treibstoff	6.519	-2,9%	
Materialaufwand	3.936	-1,0%	
<i>Treibstoff</i>	1.071	-18,1%	
<i>Gebühren</i>	1.285	+3,1%	
Personalkosten	1.957	+1,8%	
Abschreibung	392	+4,8%	
Sonst. betr. Aufwendungen	1.305	-25,3%	+0,4% exkl. Kursverluste

Beteiligungsergebnis	-28	-154,5%	
EBIT	-49	+66,0%	
Anpassungen	-4		
Adjusted EBIT	-53	+68,3%	

Free Cashflow steigt aufgrund geringerer Investitionen

Kapitalflussrechnung

Lufthansa Group (in Mio. EUR)	Q1 2016	vs. VJ
EBT (Ergebnis vor Steuern)	-25	-381
Abschreibung (saldiert mit Zuschreibungen)	417	+22
Ergebnis aus dem Abgang von Anlagevermögen	-5	+17
Beteiligungsergebnis	+28	+17
Zinsergebnis	67	+69
Erstattete / gezahlte Ertragssteuern	-15	+50
Wesentliche nicht zahlungswirksame Aufwendungen / Erträge	-123	+268
Veränderung des Trade Working Capital	740	-254
Veränderung übriger Aktiva / Passiva	18	-100
Operativer Cashflow	1.102	-292
Nettozu-/abflüsse aus Investitionstätigkeit	-524	+338
Free Cashflow	578	+46
Zahlungsmittel + Zahlungsm.-Äquivalente zum 31.03.16 *	1.096	+271
Wertpapiere	2.179	-37
Flüssige Mittel	3.275	+234



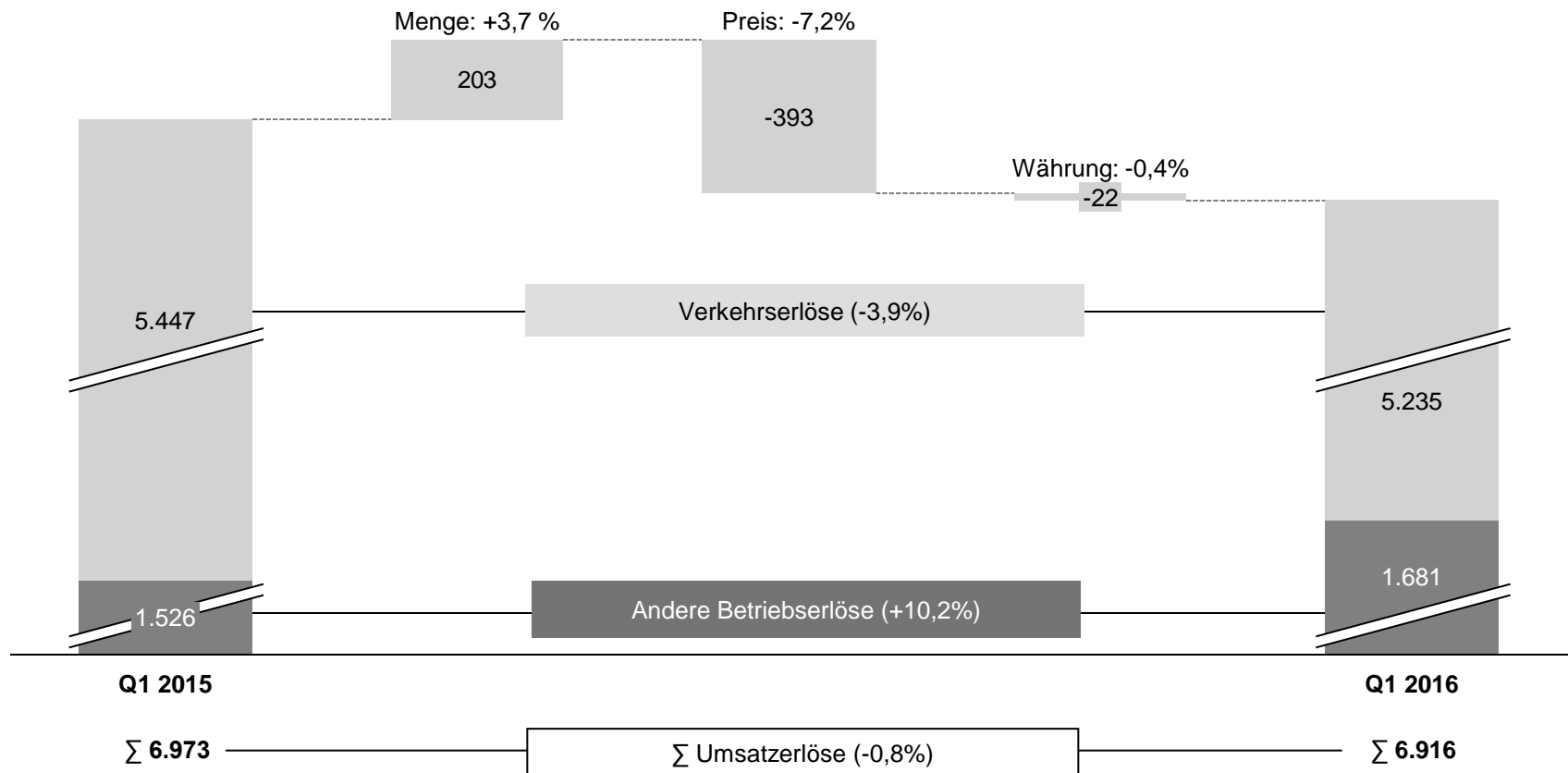
* Enthält keine Termingelder mit vereinbarter Laufzeit zwischen drei und zwölf Monaten (2016 i.H.v. 112 Mio. EUR, 2015 i.H.v. 92 Mio. EUR)

Umsatzerlöse und Währungseinfluss

Q1 2016 vs. Q1 2015

Währungseinfluss auf EBIT (in Mio. EUR)				
Q1	Q2	Q3	Q4	GJ (YTD)
-6				-6

in Mio. EUR

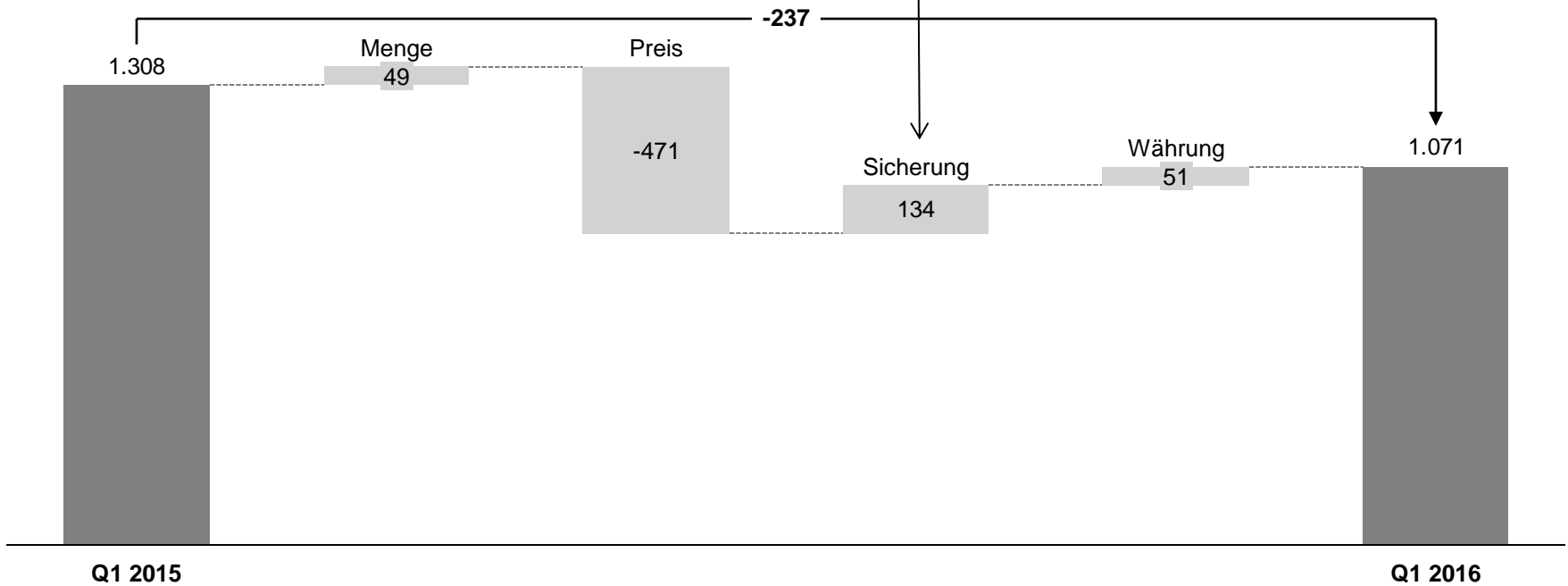


Treibstoffkosten

Q1 2016 vs. Q1 2015

Sicherungsergebnis je Quartal (in Mio. EUR)					
	Q1	Q2	Q3	Q4	GJ (YTD)
2015	-203	-205	-271	-309	-988
2016	-336				-336

in Mio. EUR



Adjusted EBIT und Einmaleffekte

Quartalsergebnisse 2015-2016

in Mio. EUR

	Q1	Q2	Q3	Q4	6M	9M	Gesamtjahr
Adjusted EBIT 2015	-167	635	1.225	124	468	1.693	1.817
<i>exkl. Streikeffekt</i>	-42	-58	-30	-101	-100	-130	-231
<i>exkl. Wertberichtigung Venezuela</i>	-60	+5	-5	-12	-55	-60	-72
Adjusted EBIT exkl. Sondereffekte	-65	688	1.260	237	623	1.883	2.120
Adjusted EBIT 2016	-53						
<i>exkl. Streikeffekt</i>	0						
<i>exkl. Wertberichtigung Venezuela</i>	0						
Adjusted EBIT exkl. Sondereffekte	-53						
vs. Vorjahr	+12						

Überleitung von EBIT zu Adjusted EBIT pro Segment

Q1 2016

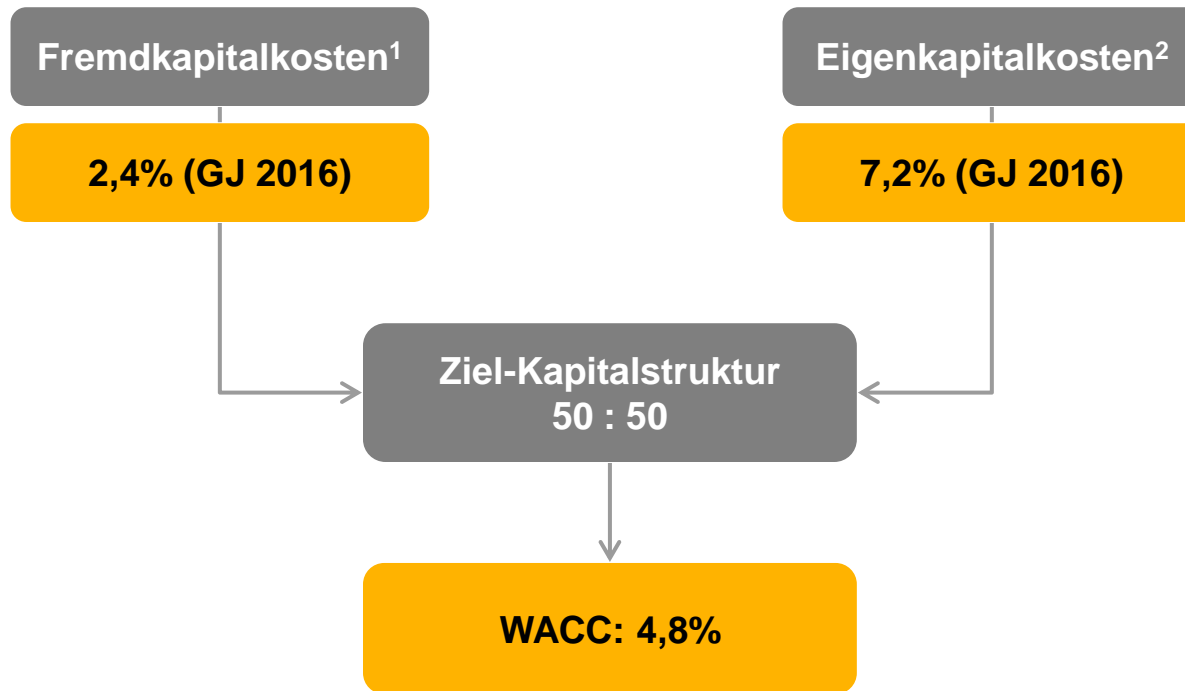
Segment	EBIT Q1 16 (Mio. EUR)	Außerplanmäßige Abschreibung / Zuschreibung	Pensions- sondereffekte	Ergebnis Anlagenabgang	Adj. EBIT Q1 16 (Mio. EUR)
Lufthansa Passage	70			-10	60
SWISS	23				23
Austrian Airlines	-29			-1	-30
Eurowings	-86				-86
Konsolidierung	-43			9	-34
Passage Airline Gruppe	-65			-2	-67
Logistik	-19				-19
Technik	87				87
Catering	0			-4	-4
Sonstige / Konsolidierung	-52	+1		+1	-50
Lufthansa Group	-49	+1		-5	-53

Adjusted EBIT and EBIT pro Quartal 2015

<i>in Mio. EUR</i>	Q1	Q2	Q3	Q4	6M	9M	GJ
Adj. EBIT	-167	635	1.225	124	468	1.693	1.817
<i>Pensionsplanänderungen</i>	0	+32	0	-57	+32	+32	-25
<i>Buchgewinne/-verluste</i>	+22	+24	0	-6	+46	+46	+39
<i>Außerplanmäßige Abwertung</i>	+1	-84	-25	-48	-83	-108	-155
EBIT	-144	607	1.200	13	463	1.663	1.676
<i>Zinsen auf Liquidität</i>							+186
<i>Steuern (25% pauschal)</i>							-466
<i>Kapitalkosten</i>							-1.073
EACC							323
<i>durchschnittlich eingesetztes Kapital</i>							18.195
WACC							5,9%
ROCE							7,7%

Gewichtete Kapitalkosten basieren auf einer Kapitalstruktur von 50:50

WACC liegt bei 4,8%

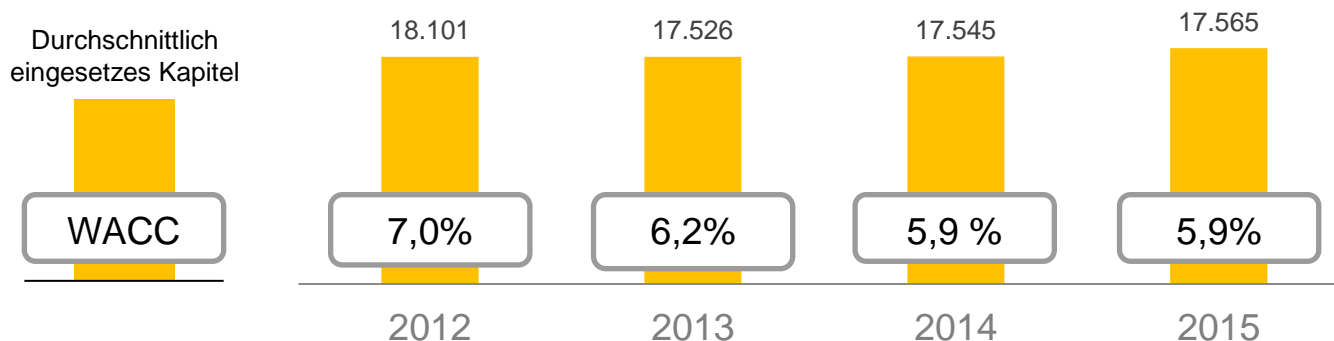


¹ Momentan keine Berücksichtigung von Steuerbegünstigungen

² Eigenkapitalkosten GJ 2016 = Risikoloser Marktzins von 1,7% + (Risikoprämie von 5,0% x Beta Faktor von 1,1)

Eingesetztes Kapital lag im GJ 2015 bei ca. 18,8 Mrd. EUR

Gewichtete durchschnittliche Kapitalkosten lagen bei 5,9%



	2012	2013	2014	2015
Bilanzsumme	28.559	29.108	30.474	32.462
./. Abzugskapital	10.940	11.563	12.890	13.657
- Verbindlichkeiten aus nicht ausgeflogenen Flugdokumenten	2.612	2.635	2.848	2.901
- Verb. aus LuL, sonst. finanz. Verb., sonst. Rückstellungen	4.887	5.113	5.151	5.605
- erh. Anzahlungen, Rech.abgr.posten, sonst. nicht fin. Verb.	2.096	2.151	2.103	2.141
- weitere	1.345	1.664	2.798	3.010
Eingesetztes Kapital am Jahresende	17.619	17.545	17.584	18.805
Durchschnittlich eingesetztes Kapital	17.526	17.582	17.565	18.195
WACC	7,0%	6,2%	5,9%	5,9%
EBIT	1.645	936	1.000	1.676
Zinsen auf Liquidität	75	67	84	186
Ertragssteuern	-430	-251	-271	-466
Kapitalkosten	-1.227	-1.090	-1.036	-1.073
EACC	63	-338	-223	323
ROCE	7,4%	4,3%	4,6%	7,7%